Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal =

Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 57 (1906)

Heft: 12

Rubrik: Holzhandelsbericht

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Künstliche Düngung im forstlichen Betriebe, von Dr. Fr. Giersberg, Berlin W. Dritte Auflage. 103 S. 8°.

Die Broschüre bringt Beispiele aus der forstlichen Prazis, welche den Vorteil der Anwendung mineralischer Düngemittel durch Wort und Bild — es findet sich eine große Zahl Abbildungen mit und ohne Kunstdünger erzogener Pflanzen und ausgeführter Kulturen beigegeben — in ein so überaus günstiges Licht setzen, daß man sich des Eindrucks, eine Reklamcschrift vor sich zu haben, nicht erwehren kann. Damit stimmt auch die auffallende Tatsache überein, daß seit 1901 bereits zwei Aufslagen vergriffen worden sind. Der innere Wert der Arbeit wenigstens scheint uns einen solch reißenden Absat nicht zu rechtsertigen.



Holzhandelsbericht.

(Dem Holzhandelsbericht ift die auf Seite 14 u. 15 dieses Jahrgangs der Zeitschrift mitgeteilte Sortierung zugrunde gelegt.)

3m November 1906 erzielte Preife.

A. Stehendes Solz.

(Preife per m3. Aufruftungstoften gu Laften bes Bertaufers. Ginneffung am liegenden Solg mit Rinde.)

Bern, Gemeindewaldungen, II. Forstfreis, Interlaken.

Gemeinde Ifeltwald. Bauwald (Flößerei durch Gießbach und Brienzersfer bis Interlaten) Fi. Papierholz, Fr. 11.50 per Ster, (sehr feinjährig).

Bern, Staatswaldungen, XII. Forstfreis, Seeland.

(Solg gang verfauft.)

Lengholz, Kellersried (Transport bis Biel Fr. 3.50) 10 Kief. mit 1,50 m³ per Stamm, Fr. 32. — Büttenberg, Bischofskänel (bis Biel Fr. 3.50) 40 Fi. mit 1 m³ per Stamm, F. 24 30; 15 Fi. mit 2 m³ per Stamm, Fr. 28.70; 10 Weymutskief. mit 1,5 m³ per Stamm, Fr. 25.10. — Büttenberg, Krämersried (bis Biel Fr. 4) 25 Stämme, ½ (10 Ta. 6/10 Fi. mit 2 m³ per Stamm, Fr. 27.50. — Büttenberg, Schloßbann (bis Biel Fr. 5) 60 Ta. mit 2,15 m² per Stamm, Fr. 26.80. — Büttenberg, Dreibrunnen (bis Biel Fr. 4.50), 55 Stämme. ½ (10 Ta. 9/10 Fi. nit 0,73 m³ per Stamm, Fr. 23.50. — Cant. Safnernbezirk (bis Biel Fr. 4.50) 45 Stämme, ½ (10 Fi. 8/10 Ta. mit 1,33 m² per Stamm, Fr. 26.10. — Leistern (bis Biel Fr. 4.50) 30 Stämme, ½ Fi. ½ Ta. mit 2,95 m³ per Stamm, Fr. 28.20. — Bemerkung. Norma'e Absuhrverhältnisse mit Ausnahme von Schloßbann. Keine auswärtigen Käuser. Lediglich auf die Bauunternehmer und Säzereien der Plätze Biel, Nidau und Bözingen angewiesen. Die Preise stehen gleich hoch wie letztes Jahr.

Solothurn, Waldungen der Burgergemeinde Grenchen.

(bolg verfauft bis jum fleinften Durchmeffer von 10 und 15 cm.)

Dählen, Bann= und Ittenberg (bis Grenchen Fr. 3.50) 692 Stämme, ⁷/10 Fi. ³/10 Ta. mit 1,28 m³ per Stamm, Fr. 28.60. — Bemerkung. Abfuhr durchweg günstig. Verkauf auf dem Submissionswege. Mehrerlös gegenüber dem Vorjahr Fr. 1.90 per m³. Große Nachfrage infolge reger Bautätigkeit.

Margan, Staatswaldungen, I. Forstfreis, Rheinfelden.

(Holz gang verfauft. Ginmeffung am liegenden Solz, ohne Rinde.)

Oberforst (an den Rhein Fr. 2; bis Station Fr. 3.50) 63 Stämme, $^2/s$ Ta; $^1/s$ Fi. mit 2 m³ per Stamm, Fr. 31.30. — Unterforst (an den Rhein Fr. 1.50; bis Station Fr. 3) 202 Stämme, $^6/_{10}$ Ta. $^4/_{10}$ Fi. mit 1,83 m³ per Stamm, Fr. 31.20.

61 Stämme, ½ Ta. ½ Fi. mit 1,26 m³ per Stamm, Fr. 31. 20. — Robelhalbe (bis Station Fr. 3. 50) 97 Stämme, ½ Ta. ½ Fi. mit 2,83 m³ per Stamm, Fr. 33. 70. — Honderg Ghene (bis Station Fr. 4. 50) 51 Ta. mit 1,47 m³ per Stamm, Fr. 29. 60.

Margan, Staats- und Gemeindewaldungen, II. Forstfreis, Laufenburg. (Holz ganz verfauft. Ginmessung am liegenden Holz, ohne Rinde.)

Staatswaldungen. Hard bei Kaiften (an den Rhein Fr. 2; auf Station Eifen Fr. 3—3.50) 95 Stämme, ½10 Ta. 8/10 Fi. ½1/10 Kief. mit 1,13 m³ per Stamm, Fr. 31.10; 93 Stämme, ½8 Ta. ½8 Fi. mit 1,33 m³ per Stamm, Fr. 32. 80; Fi.= u. Ta.=Stangen mit 0,43 m3, Fr. 25. 80 (mit Rinde gemeffen, 1 cm Rindenabzug). — Büllen holz (bis Siggental Fr. 4-4.50; bis Brugg Fr. 5-5.50) 39 Ta. mit 0,90 m³ per Stamm, Fr. 28. 10. — Kühstelli (bis Döttingen Fr. 3 bis 3.50) 39 Fi. mit 0,79 m³ per Stamm, Fr. 27.40 — Lachen (bis Leibstadt Fr. 2.80) 47 Fi. mit 0,66 m³ per Stamm, Fr. 27. — Gemeinde Sulz. Schwarzenrain (bis Sulz Fr. 2.50) 89 Stämme, 3/4 Ta. 1/4 Fi. mit 2,09 m3 per Stamm, Fr. 32.10; 102 Stämme, 6/10 Ta. 4/10 Ft. mit 1,34 m3 per Stamm, Fr. 32.70; 116 Stämme, ²/₅ Ta. ³/₅ Fi. mit 1,43 m³ per Stamm, Fr. 31.70. Gemeinde Schingnach. Buchenrain (bis Station Fr. 3) 225 Stämme, 9/10 Ta. 1/10 Fi. mit 1,2 m3 per Stamm, Fr. 30. — Gemeinde Rinifen. Rüteli (bis Brugg Fr. 3.50-4.50) 90 Stämme, 7/10 Ta. 2/10 Fi. 1/10 Kief. mit 1,42 m3 per Stamm, Fr. 31.30 — Gemeinde Mettau. Ginschlug (bis Eggen Fr. 2.50) 400 Fi. mit einigen Rief. mit 1,29 m3 per Stamm, Fr. 32. - Gemeinde Laufen = burg. Chene Heuberg (bis Laufenburg Fr. 2. 80) 205 Stämme, 1/10 Ta. 9/10 Fi. und einige Kief. mit 1,20 m³ per Stamm, Fr. 31. 40. — Ebene Halben (bis Laufenburg Fr. 2.50) 245 Stämme, ½10 Ta. u. Kief. ½10 Fi. mit 1,07 m³ per Stamm, Fr. 31. 20; 136 Stämme, ½10 Fi. ½10 Ta. nit 0,30 m³ (mit Rinde) Fr. 20. — Ebene Ebene (bis Laufenburg Fr. 3) 102 Stangen, ½10 Fi. ½10 Ta. mit 0,36 m³ (mit Rinde), Fr. 20. — Gemeinde Kaiften. Hende, Fr. 20. in the description of the confinger. 2.50) 146 Stämme, ½10 Ta. ½10 Fi. mit 1,65 m³ per Stamm, Fr. 30. 10. — Gemeinde Gansingen. Grünschen Fr. 3) Ta.= und Fi.= Stangen mit 0.24 m³ (mit Rinde), Fr. 19.50 — Gemeinde Grünschen Fr. 3) Stangen mit 0,24 ms (mit Rinde), Fr. 19.50. — Gemeinde Etgen. Fahr = rütti (bis Etgen Fr. 2.50) 209 Stamme, 1/10 Fi. 1/10 Ta. mit 0,88 ms per Stamm, Fr. 33; Fi.= u. Ta.=Stangen mit 0,30 m3, Fr. 19. 80. — Gemeinde Elfingen. March 87 Ta. mit 1,20 m3 per Stamm, Fr. 29. 10. — Gemeinde Dens= büren. Schwand (bis Frick Fr. 5) 51 Stämme, 2/s Ta. 1/3 Fi. mit 1,96 m3 per Stamm. Fr. 30. — Kohlgrube (bis Frick Fr. 5), 68 Ta. mit einigen Fi. mit 1,47 m3 per Stamm, Fr. 30. 30. — Bemerkung. Bau- und Sagholzpreise pro m³ Fr. 4.05 höher als lettes Jahr. Erlös für Stangen gleich wie im letten Jahr. Gesamtverkauf 4228 m3 mit einem Totalerlös von Fr. 128,980. Nachfrage groß.

Aargan, Gemeindewaldungen, V. Forstfreis, Zofingen. (Holz ganz verkauft. Ginmessung am liegenden Holz ohne Rinde.)

Gemeinde Brittnau (bis Station Zofingen Fr. 2.50—3) Bötschenbühl, 125 Stämme, \(^4/\sigma\) Ji. \(^1/\sigma\) Ta. mit 1,35 m\sigma\) per Stamm, Fr. 31; 120 Stämme, \(^3/\sigma\) Ji., \(^1/\sigma\) Ta. nit 1,6 m\sigma\) per Stamm, Fr. 31. 70; 180 Fichtenftämme mit 0,56 m\sigma\) per Stamm, Fr. 25. 20. — Kohlholz, 75 Stämme, \(^2/\sigma\) Fi. \(^1/\sigma\) Ta. mit 1,8 m\sigma\) per Stamm, Fr. 32. 90. — Fennern, 150 Stämme, \(^2/\sigma\) Fi. \(^1/\sigma\) Ta. mit 1,32 m\sigma\) per Stamm, Fr. 31. 25. — Kirchberg=Schüz\) agerten, 100 Stämme, \(^1/\sigma\) Ta. mit 1,68 m\sigma\) per Stamm, Fr. 32. 10. — Kirchberg=Köhe, 100 Stämme, \(^4/\sigma\) Ta. \(^1/\sigma\) Fi. mit 1,58 m\sigma\) per Stamm, Fr. 32. 60. — Kirchberg=Kerbotstock, 105 Stämme, \(^2/\sigma\) Ta. \(^1/\sigma\) Fi. mit 1,8 m\sigma\) per Stamm, Fr. 32. 80. — Stockhubel=Feuerbiele, 90 Stämme, \(^5/\sigma\) Ta. \(^1/\sigma\) Fi. mit 2,3 m\sigma\) per Stamm, Fr. 32. 20; 95 Ta. mit 2,23 m\sigma\) per Stamm, Fr. 32. 30; 120 Ta. mit 1,8 m\sigma\) per Stamm, Fr. 32. 20; 140 Fi. mit 0,71 m\sigma\) per Stamm, Fr. 25. 10; 110 Fi. mit 0,73 m\sigma\) per Stamm, Fr. 32. 20; 140 Fi. mit 0,71 m\sigma\) per Stamm, Fr. 25. 10; 110 Fi. mit 0,73 m\sigma\) per Stamm, Fr. 32. 50. Stockhubel=Ultweg, 145 Stämme, \(^3/\sigma\) Ta. \(^2/\sigma\) Fi. mit 1,22 m\sigma\) per Stamm, Fr. 32. 50.

per Stamm, Fr. 32.30; 105 Ta. mit 1,69 ms per Stamm, Fr. 32.80. — Be= merkung. Abfuhrverhältniffe fehr günftig.

Gemeinde Strengelbach. Langholz (bis Station Murgental Fr. 4) 35 Stämme, ½ Fi. ½ Ta. mit 1,9 m³ per Stamm, Fr. 32.30. — Kirchweg (bis Station Murgental Fr. 4) 39 Ta. mit 2,18 m³ per Stamm, Fr. 33.30; 21 Ta. mit 0,78 m² per Stamm, Fr. 24.60. — Alt-Weier (bis Station Zofingen Fr. 2.50) 78 Stämme, ½ Fi. ½ Ta. mit 1,46 m³ per Stamm, Fr. 31.80. — Dalchenhöhe (bis Station Zofingen Fr. 3) 50 Stämme, ½ Fi. ½ Ta. mit 1,3 m³ per Stamm, Fr. 29.30.

Gemeinde Murgental (bis Murgental Fr. 3) Glashütten, 50 Stämme, ½ Fi. ½ Ta. mit 2 m³ per Stamm, Fr. 32. 10. — Tannacker, 33 Ta. mit 1,6 m³ per Stamm, Fr. 30. 60. — Langholz, 53 Stämme, ½ Fi. ½ Ta. mit 1,4 m³ per Stamm, Fr. 29. — Brunnrain, 29 Fi. mit 1,55 m³ per Stamm, Fr. 28. — Bemerkung. Preise im Durchschnitt Fr. 2 höher als im Vorjahre.

Margan, Gemeindewaldungen, VI. Forstfreis, Muri.

(Solg verlauft bis gum fleinften Durchmeffer von 12-15 cm. Ginmeffung ohne Rinbe.)

Gemeinde Unterlunthofen. Brünneli (bis Station Bremgarten Fr. 6) 70 Stämme, 8/10 Ta. 2/10 Fi. u. Kief. mit 1,80 m³ per Stamm, Fr. 33. — Be=merkung. Die Schatzung betrug Fr. 30; letztjähriger Erlös Fr. 29—29. 50. Qualität I. u. II. Klasse.

Margan, Baldungen der Gemeinde Bremgarten.

(Holz verlauft bis jum fleinften Turchmeffer von 14 und 30 cm.

Ginmeffung um liegenden Solg ohne Rinde.)

Bettental (bis Station Bremgarten Fr. 2.50) 100 Stämme, %/10 Fi. 1/10 Ta. mit 0,64 m³ per Stamm, Fr. 28; 40 Stämme, %/10 Fi. 1/10 Ta. mit 2,05 m³ per Stamm, Fr. 33; 73 Stämme, %/10 Fi. 1/10 Ta. mit 0,62 m³ per Stamm, Fr. 27.10; 59 Stämme, %/10 Fi. 1/10 Ta. mit 1,24 m³ per Stamm, Fr. 32.10; 27 Stämme, %/10 Fi. 1/10 Ta. mit 1,24 m³ per Stamm, Fr. 32.10; 27 Stämme, %/10 Fi. 1/10 Ta. mit 1,92 m³ per Stamm, Fr. 33.30. — Spittelhau (bis Station Bremgarten Fr. 2.50) 64 Fi. mit 0,41 m³ per Stamm, Fr. 25. — Galgenhau (bis Station Bremgarten Fr. 3.50) 55 Stämme, 1/2 Fi. 1/2 Ta. mit 0,87 m³ per Stamm, Fr. 29. — Bemerfung. Qualität des Holzes meist gut. Sämtliches Holz wird auf Kosten der Forstverwaltung an Wege oder Lagerpläßen geschleift; Übsuhr mit Ausnahme im Galgenhau sehr günstig. Preise ungesähr gleich wie leßtes Jahr, im Verhältnis zum Durchschnittsstamm eher noch etwas steigend. Der dieszjährige durchschnittliche Preis bei einem Mittelstamm von 0,96 m³ beträgt per m³ Fr. 30.26; leßtes Jahr bei einem Mittelstamm von 1,26 m³ Fr. 31.25. Rege Nachsrage nach allen Sortimenten, besonders nach besserem Sagholz.

Waadt, Gemeinde= und Korporationswaldungen, III. Forstfreis, Veven.

(Aufruftungstoften gu Laften bes Räufers. Solg gang vertauft.)

Gemeinde Blonay. A l'Agreblieren (bis Châtel St. Denis Fr. 3) 58 Stämme, \$\sqrt{10}\$ Fi. \$\sqrt{2}\sqrt{10}\$ Ta. mit 1,5 m³ per Stamm, Fr. 19. 25. — Bemerkung. Gute Qualitäl; einzelne Stämme am Fuß etwas beschäbigt durch die Absuhr aus vorangehenden Schlägen. Absuhr günstig. Grlös 1905 Fr. 17 per m³. — Aux Pauter (bis Bahnhof Clarens Fr. 7) 205 Stämme, \$\frac{6}{10}\$ Fi. \$\frac{4}{10}\$ Ta. mit 0,4 m³ per Stamm, Fr. 20. 30. — Bemerkung. Durchforstungsholz für Leitungsmaste. — Société des Riaux. Aux Riaux (bis Bahnhof Clarens Fr. 7) 290 Stämme, \$\frac{6}{10}\$ Fi. \$\frac{4}{10}\$ Ta. mit 0,4 m³ per Stamm, Fr. 20. 80. — Bemerkung. Durchforstungsholz für Leitungsmaste, gute Qualität. In der Hauptsache überschirmte Stämme. — Gemeinde St. Légier. Aux Allamands (bis Bahnhof Beven Fr. 7) 138 Fi. mit 0,4 m³ per Stamm, Fr. 20. 40. — Bemerkung. Durchforstungspholz vorzüglicher Qualität.

B. Aufgerüstetes Solz im Walde. a) Nadelholz-Langholz.

Bern, Staatswaldungen, II. Forftfreis, Interlaten.

(Ber m3 mit Rinde.)

Kleiner Rugen (Transport bis Interlaten Fr. 2) Lä. IV. Kl. Fr. 35; Fi. u. Kief. III. Kl. Fr. 30. — Brückwald (bis Interlaten Fr. 2) 800 m³ Fi. IV. Kl. Fr. 27 (Schneedruckholz). — Großer Rugen (bis Interlaten Fr. 3) Fi. u. Ta. II. Kl. Fr. 28 50.

Bern, Waldungen der Burgergemeinde Bern.

(Ber m3 mit Rinde.)

Bremgartenwald. Könizberg und Forst (bis Bern Fr. 5) 93 m³ Fi. V. Al., Fr. 25. 90. — Bemerkung. 4200 Stück Stangen in der Stärke von Bohnensstangen bis schwache Gerüftstangen von 14 cm Durchmesser 1 m über dem Abhieb. Die Preise variieren sehr start und gehen bei den gesuchtesten Sortimenten oft bis zu Fr. 45 und 48 per m³.

Luzern, Staats= und Korporationswaldungen, 1. Forstfreis, Luzern. (Ber m3 mit Rinbe.)

Staatswald Rathausen. Sedel (bis Station Emmenbrücke Fr. 3) 83 m³, ⁴/10 Fi. ⁶/10 Ta. II. Kl., Fr. 26. 82. — Korporation Malters = Schwarzen = berg. Guber = Spitaleggwald (bis Station Malters Fr. 6) 27 m³, ७/10 Ta. ⁵/10 Fi. III. Kl., Fr. 18. 55.

Bug, Waldungen der Korporationegenoffenschaft Bug.

(Ber m8 mit Rinde.)

Herrenwald (bis Zug Fr. 5) 352 m³, ½ Ta. ³/10 Ta. ³/10 Fi. II. Al., Fr. 24. 90. — Siental (bis Giston Fr. 4) 111 m³, ⅓/10 Fi. ½/10 Ta. III. Al., Fr. 24. 50. — Brunnegg (bis Zug und Aegeri Fr. 4—5) 192 m³, ½ Fi. ½ Ta. II. Al. Fr. 23. 50. Grunwald (Berg) (bis Aegeri Fr. 5) 167 m³, ⅓/10 Fi. ½ Ta. III. Al., Fr. 21. 60. — Bannholz (Berg) (bis Zug Fr. 5) 97 m³, ¾/10 Fi. ½/10 Ta. III. Al., Fr. 23. 50. — Bemerfung. Schönes Baus und Sagholz. Absuhrverhältnisse ziemlich bis ganz günstig. Preise ziemlich stabil. Nachstrage gut.

Solothurn, Waldungen der Gemeinde Biberift.

(Ber m8 mit Rinde).

(Bis Biberift Fr. 2.50) 158 m³ Fi. II. Kl., Fr. 35.15 (1905 Fr. 33.50; 1904 Fr. 32.20). — (Bis Luterbach Fr. 3.50) 62 m³ Fi. III. Kl., Fr. 31.75 (1905 Fr. 28.20, 1904 Fr. 27.30). — Bemerfung. Sehr schöne Qualität.

Aargan, Staatswaldungen, VI. Forstfreis, Muri. (Ber m3.)

Bärenmoos bei Villmergen (bis Station Wohlen Fr. 4) 34 m³ Fi. IV. Al., Fr. 25.10 (mit Rinde). — Horben (bis Muri Fr. 5.50) 74 m³, 4/5 Fi. 1/5 Ta. II. Al., Fr. 30.10 (ohne Rinde); 21 m³ Fi. IV. Al., Fr. 22.20 (mit Rinde). — Waiholz (bis Muri Fr. 2.50) 16 m³ Fi. V. Al., Fr. 24.50 (mit Rinde). — Haiholz (bis Muri Fr. 3.20) 65 m³, 9/10 Fi. 1/10 Ta. IV. Al., Fr. 25 (mit Rinde. — Leifiboden (bis Bünzen Fr. 3.50) 37 m³, 1/2 Fi. 1/2 Ta. III. Al., Fr. 27.30 (ohne Rinde, fropfig); 21 m³ Ta. u. etwas Fi. III. Al., Fr. 28 (ohne Rinde fropfig).

Neuenburg, Staatswaldungen, IV. Forstfreis, Bal-de-Ruz. (Ber m8 ohne Rinde.)

Gemeinde Savagnier. Bois Noir (bis Neuenburg Fr. 5) 159 m³, ½ Ta. ½ Fi. I. Al., Fr. 40.30; 108 m³, ½ Ta. ½ Fi. II. u. III. Kl., Fr. 22.20 (1chönes Bauholz). — Gemeinde Cernier. Whtweiden von Gautraine (bis Convers Fr 5) 50 m³, ½ Ta. II. u. III. Kl., Fr. 20 (aftiges, reifes Holz II. Qualität). — Mont Damin (bis Hauterer Qualität). — Bemerkung. Fi. ½/10 Ta. III. u. IV. Kl., Fr. 20.40 (Holz mittlerer Qualität). — Bemerkung. Bauholz findet schwierigen Absatz wegen des Streifes im Baugewerbe in Neuenburg. Ein Teil des im verwichenen Herbit verkauften Bauholzes liegt noch auf den Lagerpläten. Die Breise sind daher im Fallen.

b) Radelholzflöge.

Bern, Staatswaldungen, II. Forftfreis, Interlaken.

(Ber mª mit Rinbe.)

Brandwald (Transport bis Interlaken Fr. 3) Fi. u. Ta. I. Al. Fr. 28.50 (etwas anbrüchig). — Brückwald (bis Interlaken Fr. 1.50) Lä. I. Al. Fr. 45—50 (85-jährige Lärchen auf der Harderbahnlinie für Pfähle der Dampsschiffgeseusschaft). — Bemerkung. Für Säg- und Bauholz durchschnittlich Fr. 3—4 Mehrerlös gegen- über den früheren Jahren, bei starker Nachfrage.

Bern, Waldungen der Burgergemeinde Bern.

(Ber m8 mit Rinde.)

Bremgarten (bis Bern Fr. 3) 21 m³ Wehmutstief. II. Al. a Fr. 45 (aftrein); 24 m³ Wehmutstief. II. Al. b Fr. 32 (aftig). — Bemerkung. Aftreines Wehmutsfiefernholz, befonders I. Klasse, immer mehr gesucht und von Jahr zu Jahr teurer bezahlt. Findet immer vielseitigere Verwendung, z. B. zu Käsezwischenlagen, Wandstafeln, Rahmen 2c. Es könnten bedeutend größere Quantitäten abgesest werden.

Luzern, Staats= und Korporationswaldungen, 1. Forstfreis, Luzern. (Ber ms ohne Rinde.)

Staatswald Rathausen. Sedel (bis Station Emmenbrücke Fr. 3) 93 m³, ½ Fi. ½ Ta. I. Al. b Fr. 30. 15. — Korporation Malters & Schwarzenberg. Guber = Spitaleggwald (bis Station Malters Fr. 6) 141 m³, 8/10 Ta. 2/10 Fi. II. a, Fr. 25. 16 (Preise unverändert).

Menenburg, Gemeindewaldungen, IV. Ferftfreis, Bal-de-Rug.

(Ber m³ ohne Rinde.)

Gemeinde Cernier. Whtweiden von Gautraine (bis les Convers Fr. 5) 74 m³, 8/10 Fi. 2/10 Ta. I. u. II. Al. b. Fr. 25 (Reises Holz, Abfuhr schwierig). Côte Devant (bis Neuenburg Fr. 6) 111 m³, 8/10 Ta. 2/10 Fi. I. u. II. Al. b. Fr. 33. 90 (astiges Holz, II. Qualität). — Bemerkung. Das starke Sägholz settich leicht zu schönen und höhern Preisen als letztes Jahr ab.

c) Laubholz, Langholz und Rlöge.

Bern, Staatsmaldungen, II. Forftfreis, Interlaten.

(Ber m3 mit Rinde.)

Brandwald. Großer Rugen (Transport bis Interlaten Fr. 3) Lu. II. Kl. b, Fr. 28. 50).

Bug, Waldungen der Korporationsgenoffenschaft Bug.

(Ber m8 mit Rinde.)

Schollenbrunnen (bis Zug Fr. 6) 52 m3 Bu. II. Rl. Fr. 55.

Aargan, Gemeindewaldungen, V. Forstfreis, Zofingen.

(Ber m8 ohne Rinde.)

Gemeinde Murgental. Brunnenrain (bis Station Murgental Fr. 4) 22 m³ Gich. II.—IV. Klasse Fr. 65. — Spitelmoos (bis Station Murgental Fr. 4) 5 m³ Green Fr. 24. — Gemeinde Brittnau. Albis, Bötschenbühl und Fennern (bis Station Zosingen Fr. 3) 2 Gich. mit 7,3 m³, Grlös Fr. 721.

d) Papierholz.

Luzern, Staatswaldungen, I. Forstfreis, Luzern.

(Ber Ster.)

Staatswald Rathausen. Sedel (Transport bis Luzern Fr. 1.70) 33 Ster, ½ Fi. ½ Ta. Fr. 12. 37 (Preis gezen das Vorjahr etwas gestiegen).

Bug, verschiedene Waldungen im Ranton.

(Ber Ster.)

(Bis Cham Fr. 1.20) Fi. Fr. 14, Ta. Fr. 13.50.

Margan, Gemeindewaldungen, V. Forstfreis, Zosingen.

(Ber Ster.)

Gemeinde Brittnau (auf Station Zofingen verladen) 450 Ster Fi. und Ta. Fr. 13.25.

Margan, Staatswaldungen , VI. Forstfreis, Muri.

(Ber Ster.)

Hasliwald und Maiholz (bis Station Muri Fr. 1 zu Laften des Verkäufers) 150 Ster, %/10 Fi. 1/10 Ta. Fr. 14 (1905 Fi. 13. 33).

e) Brennholz.

Bern, Waldungen der Burgergemeinde Bern.

(Ber Ster.)

Bremgarten (Transport bis Bern Fr. 3.50) 150 Ster, $^5/_{10}$ Fi. II. Qual. $^3/_{10}$ Kief. $^2/_{10}$ Ta. Scht. Fr. 11.60; 240 Ster, $^7/_{10}$ Fi. $^3/_{10}$ Kief. Knp. Fr. 11.75; 183 Ster, $^5/_{10}$ Fi. $^4/_{10}$ Kief. $^1/_{10}$ Ta. Knp. Fr. 11.20.

Luzern, Staats= und Korporationswaldungen, I. Forstfreis, Luzern.

(Ber Ster.)

Staatswald Rathausen, Sedel (bis Luzern Fr. 1.50) 165 Ster Ta. Scht. Fr. 9.63; 33 Ster Bu. Scht. Fr. 13.17 (Preis gegen das Vorjahr etwas gestiegen). — Korporation Malters Schwarzenberg. Guber-Spitalegg (bis Station Malters Fr. 2) 75 Ster, 8/10 Ta. 2/10 Fi. Scht. Fr. 8.18 (Preis unsverändert).

Bug, verschiedene Waldungen im Kanton.

(Per Ster.)

(Loco Zug) Bu. Scht. Fr. 15; Ta. Scht. Fr. 11.



Berichtigung.

Infolge einer Verwechslung hat sich in den Artikel "Gin Spiel der Natur" (Novemberheft der "Zeitschrift") am Fuße der Seite 335 ein Fehler eingeschlichen, den Unterzeichneter hiemit zu berichtigen wünscht.

"Während gerade die Abarten untereinander viele Uebergangsformen aufweisen, zeigen im Gegenteil die Spielarten keine ober doch nur seltene Uebergänge zur Normalform."

Alfo, umgekehrt ift auch gefahren.

A. P.



~ Inhalt von Nr. 11 ~

des "Journal forestier suisse", redigiert von Berrn Professor Decoppet.

Articles: Les Tarifs d'aménagement et leur application. — Affaires de la Société: Résumé des délibérations du Comité permanent. — Concours de 1906/07. — Communications. Un caprice de la nature. — La forét vaudoise pendant le dernier siècle. — Chronique forestière. — Bibliographie. — Mercuriale des bois.